

# Wahlpflichtfächergruppen an der Staatl. Realschule Vilsbiburg

Ab der 7. Jahrgangsstufe bietet die 6-stufige Realschule vier Wahlpflichtfächergruppen bzw. Ausbildungsrichtungen an, die den individuellen Begabungen und Neigungen der Schüler und ihren späteren Berufswünschen entgegenkommen. Die Wahlpflichtfächer, die die Ausbildungsrichtungen bestimmen, werden neben den für alle Schüler gleichen Pflichtfächern ab der 7. Jahrgangsstufe unterrichtet.

## Wahlpflichtfächergruppe I

Schwerpunkte liegen im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich.

Die Fächer Mathematik und Physik werden verstärkt unterrichtet. Im neuen Fach Informationstechnologie werden Lerninhalte der ehemaligen Fächer Informatik, Technisches Zeichnen und Textverarbeitung zusammengefasst.

Prüfungsfächer der schriftlichen Abschlussprüfung: Deutsch, Englisch, Mathematik, Physik.

Die Wahlpflichtfächergruppe I qualifiziert besonders für gehobene technische Berufe sowie zum Übertritt an die Fachoberschule der Ausbildungsrichtung Technik, an das mathematisch-naturwissenschaftliche Gymnasium bzw. nach Berufsabschluss an die Berufsoberschule mit der Ausbildungsrichtung Technik.

## Wahlpflichtfächergruppe II

Schwerpunkte liegen im wirtschaftlichen Bereich.

Das Fach Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen beginnt ab der 7. Jahrgangsstufe und zusätzlich wird das Fach Wirtschaft und Recht ab der 8. Jahrgangsstufe unterrichtet. Im Fach Informationstechnologie werden die Lerninhalte der ehemaligen Fächer Informatik und Textverarbeitung zusammengefasst.

Prüfungsfächer der schriftlichen Abschlussprüfung: Deutsch, Englisch, Mathematik und Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen.

Die Wahlpflichtfächergruppe II qualifiziert besonders für kaufmännische Berufe im Handel, bei Banken, Versicherungen, Industrieunternehmen und in der Verwaltung sowie zum Übertritt an die Fachoberschule der Ausbildungsrichtung Wirtschaft, an das wirtschaftswissenschaftliche Gymnasium bzw. nach Berufsabschluss an die Berufsoberschule mit der Ausbildungsrichtung Wirtschaft.

## Wahlpflichtfächergruppe III a

Schwerpunkt liegt im sprachlichen Bereich mit der 2. Fremdsprache Französisch.

Dazu kommt das Fach Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen in der 8. Klasse. Das neue Fach Informationstechnologie umfasst Lerninhalte der ehemaligen Fächer Informatik und Textverarbeitung.

Prüfungsfächer der schriftlichen Abschlussprüfung: Deutsch, Englisch, Mathematik und Französisch.

Diese Gruppe wendet sich vor allem an Schüler, die in Wirtschaft und Verwaltung Berufe mit weltweiten Verbindungen anstreben. Sie erleichtert auch nach der 10. Klasse den Übertritt in das Gymnasium. Auch beim Besuch der Berufsoberschule (BOS) nach einer Berufsausbildung kann mit Französisch als zweiter Fremdsprache die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) erlangt werden.

## Wahlpflichtfächergruppe III b

Schwerpunkt liegt im handwerklich/gestaltenden Bereich mit dem Fach Werken.

Dazu kommt das neue Fach Informationstechnologie, das Lerninhalte der früheren Fächer Textverarbeitung, Technisches Zeichnen und Informatik enthält.

Prüfungsfächer der schriftlichen Abschlussprüfung: Deutsch, Englisch, Mathematik und Werken.

Diese Gruppe bereitet die Schüler auf Berufe in Handwerk und Design vor.

Der Wechsel der Wahlpflichtfächergruppe ist wegen der unterschiedlichen Unterrichtsschwerpunkte und der zum Teil verschiedenen Unterrichtsfächer nicht vorgesehen. Eine sehr gründliche Information vor der endgültigen Entscheidung ist deshalb unbedingt erforderlich. Zu diesem Zweck findet ein Informationsabend statt (siehe gesondertes Schreiben). Nehmen Sie bitte die Gelegenheit wahr, sich umfassend über die für Ihren Sohn/Ihre Tochter richtige Wahlpflichtfächergruppe zu informieren.